

Erledigt AppStore anmeldung

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 16. März 2016, 23:19

... geht grade eben plötzlich nicht mehr. Ich nerv heute mal ein bisschen 😊



Beitrag von „Delta9“ vom 16. März 2016, 23:21

Die üblichen Verdächtigen hast du aber schon geprüft, oder?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 16. März 2016, 23:23

Jap, Ich mach grade was ganz blödes. Ich lade iTunes neu runter und Installiere dann mal gucken

Beitrag von „derHackfan“ vom 16. März 2016, 23:27

Ich würde jetzt ja sagen, das iTunes dein Skylake System mit GT 630 und Systemdefinition iMac14,2 nicht mag, deswegen diese non-verifizierung.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 16. März 2016, 23:32

Nach der Installation von iTunes (was grad kein sinn mehr macht) welche Erfolgreich war:
"Die Systemerweiterung „/Library/Extensions/RealtekRTL8111.kext“ wurde nicht korrekt installiert und kann nicht verwendet werden.

Installieren Sie sie erneut oder fragen Sie den Hersteller nach einer aktuelleren Version."

*Ich rede vom **App Store*** kleiner denkefehler meinerseits

Beitrag von „Delta9“ vom 16. März 2016, 23:34

Lass mal Kext Utility laufen...sehr merkwürdig, wenn du nur iTunes neu installiert hast....

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 16. März 2016, 23:39

das war es leider auch nicht 😞

Beitrag von „griven“ vom 16. März 2016, 23:41

[SIP](#) deaktivieren und den Kext neu installieren und schon wird es wieder laufen...

@Stein wenn Du eh hier bis spät in die Nacht rumkasperst hättest Du auch zum Stammtisch gehen können :p

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 16. März 2016, 23:47

Das war ja alles nicht geplant 😬 Ich lag schon im Bett aber dann

Also so...



Danke @griven
Lüppt wieder

Beitrag von „YogiBear“ vom 16. März 2016, 23:58

... oder Rechner mit zum Stammtisch nehmen können...

Beitrag von „griven“ vom 17. März 2016, 00:23

0x67 würde wohl reichen 😊

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 17. März 2016, 00:48

Stand ja vorher drin aber 0x77 passt besser

Beitrag von „MarcWitt“ vom 8. April 2016, 22:26

Guten Abend allerseits! ich mach das Thema mal wieder auf...

Grade mit iBoot und SL Retail DVD neues System installiert. Systemaktualisierung durchgeführt - Appstore Anmeldung geht nicht! Es kommt dieser Fehler:

"Ihr Gerät oder Computer konnte nicht verifiziert werden. Wenden Sie sich an den Kundensupport."

Ethernet ist auf "en0"...kann mir wer helfen? 😞

Beitrag von „al6042“ vom 8. April 2016, 22:32

Ich gehe davon aus, dass die Karte zwar als en0, aber nicht als builtin deklariert ist.

Dafür brauchst du die gepatchte DSDT...

Startest du SL mit einer speziellen iBoot-Variante?

Beitrag von „MarcWitt“ vom 8. April 2016, 22:40

Ich starte jetzt mit Ozmosis. SL ist auf Version 10.6.8.

Beitrag von „al6042“ vom 8. April 2016, 22:47

Sehr gut...

Ich habe dir mal in der Zwischenzeit eine DSDT für dein Board gebaut.

Die Datei muss auf die versteckte EFI-Partition in den Ordner /EFI/Oz/Acpi/Load und dann einmal neu starten.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 8. April 2016, 22:51

Super! Vielen lieben Dank! Aber: ich bin noch ein großer Noob beim Häcki-Thema 😊 Kannst du mir ganz kurz sagen, wie ich das anstelle?

Beitrag von „al6042“ vom 8. April 2016, 22:59

Was denn?
Die Datei in die versteckte EFI-Partition packen?

Ok, gut festhalten... 😊
Im Terminal gibst du folgenden Befehl ein:

Code

1. diskutil list

Damit sollte folgende Ausgabe auftauchen:

Code

1. /dev/disk0 (internal, physical):
2. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
3. 0: GUID_partition_scheme *256.1 GB disk0
4. 1: EFI EFI 209.7 MB disk0s1
5. 2: Apple_HFS MacOSX 255.2 GB disk0s2
6. 3: Apple_Boot Recovery HD 650.0 MB disk0s3
7. /dev/disk1 (internal, physical):
8. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
9. 0: GUID_partition_scheme *320.1 GB disk1
10. 1: EFI EFI 209.7 MB disk1s1
11. 2: Apple_HFS Daten 319.7 GB disk1s2

Alles anzeigen

achte dabei auf den IDENTIFIER deiner EFI-Partition. Wenn du nur eine Festplatte im Gerät

hast, wird das voraussichtlich "disk0s1" sein. Wenn nicht, musst du in deiner Ausgabe die Platte finden auf der sich dein OSX befindet.

Damit du nun die versteckte EFI nutzen kannst, gibst du folgenden Befehl ein:

Code

1. diskutil mount disk0s1

oder wie auch immer der passende IDENTIFIER bei dir heisst.

Somit ist die EFI im Finder sichtbar und du kannst die DSDT.aml aus dem ZIP-File in den Ordner /EFI/Oz/Acpi/Load kopieren...

Viel Erfolg...

Beitrag von „MarcWitt“ vom 8. April 2016, 23:02

Hui 😊

Aber:

"Volume on disk0s1 failed to mount"

Beitrag von „al6042“ vom 8. April 2016, 23:06

Post mal deine Ausgabe von "diskutil list"

Beitrag von „MarcWitt“ vom 8. April 2016, 23:10

Code

```
1. /dev/disk0
2. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
3. 0: GUID_partition_scheme *120.0 GB disk0
4. 1: EFI 209.7 MB disk0s1
5. 2: Apple_HFS OSX 119.7 GB disk0s2
6. /dev/disk1
7. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
8. 0: FDisk_partition_scheme *4.0 GB disk1
9. 1: DOS_FAT_32 NO NAME 4.0 GB disk1s1
10. /dev/disk2
11. #: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
12. 0: Apple_partition_scheme *4.7 GB disk2
13. 1: Apple_partition_map 32.3 KB disk2s1
14. 2: Apple_HFS iBoot-Ivy-Bridge 24.2 MB disk2s2
```

Alles anzeigen

Beitrag von „al6042“ vom 8. April 2016, 23:13

Dann nutze den Befehl

Code

```
1. sudo diskutil mount disk0s1
```

Du wirst danach nach deinem Passwort gefragt.

Wenn du es eingegeben und mit Enter bestätigt hast, sollte es funktionieren.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 8. April 2016, 23:15

Sch.....

"Failed to mount."

Beitrag von „al6042“ vom 8. April 2016, 23:50

Dann versuchen wir halt die etwas ausführlichere Variante:
Nach jeder Zeile Enter drücken:

Code

1. `sudo -s`
 2. `mkdir /Volumes/EFI`
 3. `mount_hfs /dev/disk0s1 /Volumes/EFI`
-

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 00:06

Das selbe in grün 😞

Code

1. Password:
 2. `bash-3.2# mkdir /Volumes/EFI`
 3. `bash-3.2# mount_hfs /dev/disk0s1 /Volumes/EFI`
 4. `mount_hfs: Invalid argument`
 5. `bash-3.2#`
-

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2016, 00:13

Kein Problem... einer geht noch... 😊

Im Terminal folgenden Befehl eintragen:

Code

1. defaults write com.apple.DiskUtility DUDebugMenuEnabled 1

Danach startest du das Festplattendienstprogramm und siehst in der Menüleiste den Punkt "Debug".

Darin befindet sich eine Option "alle Partitionen anzeigen" oder so ähnlich.

Damit werden zu den sichtbaren Partitionen auch ausgegraute angezeigt.

Dort klickst du auf die betreffende EFI und wählst oben, bei den Mount, oder wie auch immer der deutsche Befehl heisst, aus... 😊

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 00:28

Das hab ich gemacht.....die EFI erscheint dann dort im Dienstprogramm, jedoch passiert beim Klick auf Aktivieren....nixScheint wirklich ich ein hartnäckiges Problem zu sein....kann es daran liegen, dass ich mit Multibeast was falsch gemacht habe? Falschen Kext für Ethernet installiert? Würde es helfen, mal alle Kexte komplett zu löschen und dann nochmal mit Multibeast den richtigen installieren?

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2016, 00:37

Die Kexte haben damit nichts zu tun...

aber eine Lösung habe ich leider aktuell auch nicht mehr parat...

Mal schauen ob einer der anderen User dazu was sagen kann.

Beitrag von „ralf.“ vom 9. April 2016, 00:49

EFI Mounter V3 funzt meistens

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2016, 00:52

Auch unter Snow Leopard?

Beitrag von „ralf.“ vom 9. April 2016, 01:02

EDIT 

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 09:07

Mit EFI Mounter bekomme ich "Fehler in der AppleEvent Routine"....

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. April 2016, 09:41

Und wie siehts mit clover configurator aus?

Beitrag von „Brumbaer“ vom 9. April 2016, 10:09

Die ganzen Tools rufen letztendlich die selben Routinen auf. Wenn zwei nicht gehen wird vermutlich keins funktionieren.

Wenn sich ein Volume nicht mounten lässt ist vermutlich seine Datenstruktur defekt.

Unter El Capitan kann man mit diskutil verifyDisk und verifyVolume beiden überprüfen.
Sollte ein Fehler gefunden werden kann man versuchen ihn mit repairDisk bzw. repairVolume

zu beseitigen.

Ich kann mich nicht erinnern ob das unter SL ging mit diskutil ging, oder ob das das Festplatten Utility konnte.

Geht das nicht wird man wird zumindest dieses Volume formatieren müssen.

Kann Oz ohne die Partition bzw. mit leerer Partition arbeiten ? Sollte das so sein, würde ich nur die Partition formatieren. Unter El Capitan mit discutil reformat /dev/disk0s1.

Beitrag von „ralf.“ vom 9. April 2016, 10:20

Clover Configurator 2.9 ist die letzte Version die mit Snow Leopard funzt.

Habe ich gerade in der VirtualBox getestet. Damit kann man die [EFI-Partition mounten](#).

Für neuere config.plists aber nicht geeignet

<http://pan.baidu.com/share/link?source=3859018037&fid=547399797>

Auf den Pfeil klicken

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 10:33

Perfekt, hab jetzt eine config.plist erstellt, inkl. gemounteter EFI.

Nächste Noob-Frage: Was nun? Wo packe ich die config.plist hin?

Update: Ich habe die disk0s1 formatiert. Ist jetzt auch gemountet, aber natürlich leer...wie bekomme ich da das EFI wieder drauf?

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2016, 11:15

Ich weiss dass dieser Thread schon ziemlich umfangreich wurde und dabei ein paar Dinge in

Vergessenheit geraten sind.

Zur Wiederaufgleisung:

- Du nutzt Ozmosis
- Du hast über iBoot CD erfolgreich SL installieren können
- Dort kannst du dich aber nicht am AppStore anmelden um El Capitan herunterzuladen

Wichtiger Hinweis:

Ozmosis nutzt keine Config.plist, die gehört zu Clover.

Ozmosis arbeitet mit einer Defaults.plist und auch mit einer manuell gepatchten DSDT.aml.

Beide Dateien werden auf der versteckten EFI-Partition abgelegt.

Die Defaults.plist in den Ordner /EFI/Oz.

Die DSDT.aml in den Ordner /EFI/Oz/Acpi/Load.

Bitte achte darauf welche Dateien du tatsächlich wie bearbeitest.

Zurück zu deinem Problem von vor ca. 12 Stunden...

Ich habe dir eine DSDT zusammengebaut, die einfach nur auf die versteckte EFI-Partition muss.

Keine der manuellen Wege per Terminal und/oder Festplattendienstprogramm im Debug-Mode konnten dir dabei helfen.

Jetzt ist die EFI-Partition formatiert worden und kann somit auch wieder gemountet werden.

Das einzigste was du nun erst noch machen müsstest, wäre die benötigte Ordner-Struktur dort wieder einzurichten, da ich davon ausgehe, dass nun kein Verzeichnis /EFI/Oz mehr auf der Partition besteht...

Dann kannst du dort die DSDT und auch eine Defaults.plist dort ablegen.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 11:22

Vielen Dank, das hat nochmal einiges Licht ins Dunkel gebracht!

Ordnerstruktur habe ich auf der disk0s1 wieder angelegt und die DSDT.aml in folgenden Ordner gepackt

EFI\Oz\Acpi\Load\DSDT.aml

Brauche ich jetzt noch eine defaults.plist? Die habe ich nämlich auch nicht. AppStore funzt immer noch nicht...

UPDATE: Habe mir die default.plist zur 167X-Mass hier aus dem Forum gezogen und in den Ordner gepackt...

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2016, 11:31

Darf ich die mir schnell noch anschauen, bevor du sie nutzt?

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 11:39

Klaro, hier ist sie: [Version 167X-Mass](#)

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2016, 11:42

Genau wie ich es mir dachte...

Da muss noch ein bißchen dran geschraubt werden, da sie nur die Standard-Werte für einen MacPro3,1 beinhaltet.

Augenblick, bin gleich fertig... 😊

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 11:43

Ich sag mal so: Mega! Vielen Dank für die tolle Hilfe! 😊

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2016, 11:51

Kein Ding...

Eine Info brauche ich aber noch...

Gib mal bitte im Terminal den folgenden Befehl ein

Code

1. ifconfig

und poste hier die hexadezimalen Zahlenkolonne des Wertes "ether" deiner eingebauten Netzwerkkarte (en0).

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 11:52

Das sollte sie sein:

Code

1. bc:5f:f4:99:a1:ee
-

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2016, 11:58

Here we go...

Die Datei ist für einen iMac12,1 ausgelegt, der passt am ehesten zu deinen Komponenten (CPU und Grafik).

In den Boot-Argumenten habe ich "-v" und "darkwake" eingebunden.

Der Erste für den Verbose Output beim Starten des Systems und der Zweite für die spätere Sleep-Geschichte.

Bei der ATInject Geschichte bin ich mir aktuell nicht sicher... die habe ich mal auf "DisableAtiInjection=NO" gesetzt.

Sollte das unter SL gehen, aber später zu Schwierigkeiten führen, kann man das auch wieder ausschalten.

Viel Erfolg.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 12:01

Vielen Dank, probiere ich sofort aus!

UPDATE: funktioniert immer nicht, gleiche Fehlermeldung im AppStore 😞

Hier mal meine smbios, da steht noch ein andere Mac, ist da was faul?

Code

1. <plist version="1.0">
2. <dict>
3. <key>SMbiosversion</key>
4. <string>MultiBeast.xxxxx.com</string>
5. <key>SMboardproduct</key>
6. <string>Mac-8ED6AF5B48C039E1</string>
7. <key>SMfamily</key>
8. <string>Macmini</string>
9. <key>SMproductname</key>
10. <string>Macmini6,2</string>
11. <key>SMserial</key>
12. <string>C07G3VUFDJD0</string>
13. </dict>

14. </plist>

Alles anzeigen

Beitrag von „mhaeuser“ vom 9. April 2016, 13:14

Ozmosis + MultiBeast? Komm schon...

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 13:18

Wie gesagt, ich bin noch sehr neu im Thema 😊 Mir schwant aber so langsam, dass ich Multibeast nicht brauche...stimmt's? Löst aber jetzt erstmal mein Problem nicht 😞

Ist denn die smbios Teil des Problems? Ich habe die jetzt trotzdem mit Multibeast angepasst, dass sie zur default.plist (iMac 12,1) passt:

XML

1. <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2. <!DOCTYPE plist PUBLIC "-//Apple//DTD PLIST 1.0//EN" "http://www.apple.com/DTDs/PropertyList-1.0.dtd">
3. <plist version="1.0">
4. <dict>
5. <key>SMfamily</key>
6. <string>iMac</string>
7. <key>SMproductname</key>
8. <string>iMac12,1</string>
9. <key>SMboardproduct</key>
10. <string>Mac-942B5BF58194151B</string>
11. <key>SMserial</key>
12. <string>C02FD3TXDHJF</string>
13. <key>Smbiosversion</key>
14. <string>MultiBeast.xxx.com</string>

15. </dict>
16. </plist>

Alles anzeigen

Beitrag von „Delta9“ vom 9. April 2016, 14:49

Code

1. <key>SMBiosversion</key>
2. <string>MultiBeast.xxx.com</string>

Wtf? 

Halte dich mal an diese Vorlage für MacPro und tausche dann das betreffende mit für iMac12,1 aus.

Code

1. <key>Defaults:4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102</key>
2. <dict>
3. <key>BiosVersion</key>
4. <string>MP31.88Z.006C.B05.0802291410</string>
5. <key>BiosDate</key>
6. <string>02/29/08</string>
7. <key>ProductName</key>
8. <string>MacPro3,1</string>
9. <key>ProductFamily</key>
10. <string>MacPro</string>
11. <key>SystemVersion</key>
12. <string>1.0</string>
13. <key>SystemSerial</key>
14. <string>CK84593EXYL</string>
15. <key>ProductId</key>
16. <string>Mac-F42C88C8</string>
17. <key>BoardVersion</key>

```
18. <string>Proto1</string>
19. <key>BaseBoardSerial</key>
20. <string>CK84593EXYL</string>
21. <key>Manufacturer</key>
22. <string>Apple Inc.</string>
23. <key>ProcessorSerial</key>
24. <string>CK0020DZE1D</string>
25. <key>HardwareAddress</key>
26. <string>40:0b:23:1c:35:10</string>
27. <key>HardwareSignature</key>
28. <string>B5D37D4E-90EC-4DE6-B8D7-6373D34EFE31</string>
29. <key>SystemSKU</key>
30. <string>System SKU#</string>
31. <key>BaseBoardAssetTag</key>
32. <string>Base Board Asset Tag#</string>
33. <key>ChassisAssetTag</key>
34. <string>Asset Tag#</string>
35. <key>EnclosureType</key>
36. <integer>7</integer>
37. <key>FirmwareFeatures</key>
38. <integer>0x80001417</integer>
39. <key>FirmwareFeaturesMask</key>
40. <integer>0xC003ff37</integer>
41. <key>FirmwareRevision</key>
42. <integer>0x0001000A</integer>
43. <key>FirmwareVendor</key>
44. <string>Apple</string>
45. </dict>
```

Alles anzeigen

Dafür nimmst du zum Beispiel Chameleon Wizard.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 14:59

Habe mit Chamaeleon Wizard die smbios für einen iMac 12,1 geschrieben, sieht jetzt so aus:

XML

```
1. <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
2. <!DOCTYPE plist PUBLIC "-//Apple//DTD PLIST 1.0//EN"
   "http://www.apple.com/DTDs/PropertyList-1.0.dtd">
3. <plist version="1.0">
4. <dict>
5. <key>SMbiosdate</key>
6. <string>04/22/11</string>
7. <key>SMbiosvendor</key>
8. <string>Apple Inc.</string>
9. <key>SMbiosversion</key>
10. <string>IM121.88Z.0047.B0A.1104221555</string>
11. <key>SMboardproduct</key>
12. <string>Mac-942B5BF58194151B</string>
13. <key>SMfamily</key>
14. <string>iMac</string>
15. <key>SMmanufacturer</key>
16. <string>Apple Inc.</string>
17. <key>SMproductname</key>
18. <string>iMac12,1</string>
19. <key>SMserial</key>
20. <string>C02JM629DHJT</string>
21. <key>SMsystemversion</key>
22. <string>1.0</string>
23. </dict>
24. </plist>
```

Alles anzeigen

Wo muss ich nun deinen Code einfügen? Die Systeminformationen zeigen mir immer noch nicht den korrekten Rechner-Typ an....

Beitrag von „al6042“ vom 9. April 2016, 15:19

Leute....

Was fummelt ihr denn alle in einer SMBIOS.plist herum, wenn in der Default.plist unter Ozmosis bereits die ganzen Daten des iMac12,1 eingebunden sind.

[@MarcWitt](#)

Den ganzen Multibeast-Kram kannst du für die Nutzung unter Ozmosis komplett weglassen. Die führt nur zu deinem aktuellen Problem.

Lösche den Extra-Ordner, der wahrscheinlich in deinem Hauptverzeichnis aufgetaucht ist und starte den Rechner neu.

Dann gehst du in BIOS und führst dort nur den NVRAM-Reset per Tastenkombi "Alt+WinLogo+P+R" aus.

Damit wird der Rechner neu gestartet und liest Ozmosis komplett neu ein. Dabei aktiviert er aber auch die neue Defaults.plist, die du hoffentlich noch nicht verändert hast.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 9. April 2016, 15:32

Ok...gesagt getan..."Extra" komplett gelöscht, Neustart, Vram-Reset. defaults.plist war noch nicht verändert. Die notwendigen Dateien liegen jetzt auf der "disk0s1" in folgenden Verzeichnissen:

\Efi\Oz\default.plist

\Efi\Oz\Acpi\Load\DSDT.aml

Aber: Kein AppStore-Login möglich...auch bei "Über diesen Mac" wird kein Mac spezifiziert, d steht nur "Mac OS X"

Beitrag von „griven“ vom 11. April 2016, 22:30

Und disk0s1 ist auch die EFI Partition? Wenn die defaults nicht übernommen werden tippe ich

auf eine fehlerhafte defaults.plist....

Beitrag von „MarcWitt“ vom 11. April 2016, 22:54

Jo, disk0s1 ist die EFI. Hab mittlerweile nochmal mit iBoot SL ganz neu aufgesetzt. Bisher noch nichts gemacht, außer schon mal die EFI mit defaults.plist und dsdt.aml eingerichtet. EFI ist Fat-formatiert, korrekt? [@crusher](#) wollte das OZM nochmal anpassen, dann Versuch ich es nochmal....ich nutze die defaults von al6042 hier weiter oben im Thread.

Beitrag von „griven“ vom 11. April 2016, 23:18

Das macht so wenig bis keinen Sinn...

Du hast Glück, ich habe gerade gestern erst einen ROM für das Board gebaut den kann Ich Dir hier auch zur Verfügung stellen. Die Defaults.plist von AL habe ich in den Rom eingebaut es ist an der Stelle also nicht nötig die Datei noch mal auf der EFI Partition abzulegen zudem befindet sich in dem Archiv eine DSDT die Du **NACH** dem flashen des Roms in /EFI/OZ/ACPI/Load auf der EFI Partition ablegst. Bevor Du den ROM aufspielst Sorge bitte dafür, dass die EFI Partition unberührt ist denn OZ richtet sich alles was es braucht eigenständig dort ein und mag es gar nicht, wenn man da vorher schon rumgewurschtelt hat. Der ROM aus dem Anhang funktioniert garantiert und ist getestet.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 11. April 2016, 23:26

Mein Glückstag, danke dir! Also formatiere ich jetzt nochmal die EFI, flashe OZM, boote, und packe dann die dsdt in das entsprechende Verzeichnis, korrekt?

Beitrag von „griven“ vom 11. April 2016, 23:49

Korrekt, so machst Du es 😄

Beitrag von „MarcWitt“ vom 11. April 2016, 23:52

Super, ich halte euch auf dem Laufenden:)

Beitrag von „derHackfan“ vom 12. April 2016, 08:43

Zitat von MarcWitt

Mein Glückstag, danke dir! Also formatiere ich jetzt nochmal die EFI, flashe OZM, boote, und packe dann die dsdt in das entsprechende Verzeichnis, korrekt?

Mit der "**Instant Flasch Option**" (F6 drücken) vom ASRock Z77 Board flutscht das ROM leicht in den BIOS/UEFI Speicher, es werden vorher alle Partitionen gescannt. Auf einem leeren USB Stick sollte auch nur das ROM gefunden werden ... 😄

Beitrag von „MarcWitt“ vom 12. April 2016, 09:43

Dazu noch ne kurze Frage: die EFI wird fat-formatiert oder Mac-Journaled? Mit Guid-Tabellen?

Beitrag von „Denis“ vom 12. April 2016, 09:52

Die efi Partition sollte eigentlich als fat32 formatiert werden da Windows ja auch auf die Partition zugreifen sollte / möchte

Gesendet von iPhone 6s mit Tapatalk

Beitrag von „MarcWitt“ vom 12. April 2016, 14:02

Kleine Planänderung: Ich lösche gerade die Partitionen und formatiere die Platte. Ich will das OS nochmal frisch aufsetzen, hab das Gefühl, ich hab da schon zu viel drin rumgepfuscht...

Wenn ich OZM flashe, sollte ich doch eigentlich über die SL Retail DVD die Installation starten könne, oder? Muss ich dann beim Setup im Festplattendienstprogramm selber die EFI-Partition anlegen, oder macht OZM das später automatisch?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 12. April 2016, 15:32

Starte lieber von einem Yosemite/El Capitan Installstick, das ist unkomplizierter. Hast du ein iMac oder MacBook?

Beitrag von „MarcWitt“ vom 12. April 2016, 16:15

Hier, Stick schon mit diskmaker erstellt (10.11.4). Ich Versuchs mal damit...

UPDATE: El Capitan Stick wird in OZM als boot-device erkannt, ist auswählbar, aber wenn ich darüber boote, bleibt der Screen einfach schwarz....brauche ich noch besondere Bios-Einstellungen? Hab die Onboard GPU als primary, shared-memory auf 32MB, AHCI enabled.

Beitrag von „griven“ vom 12. April 2016, 23:02

Ich habe in Deinem anderen Thread gelesen, dass Du eine HD2500 als IGPU hast und die läuft unter OS-X mal so gar nicht sprich kein Wunder, dass der Screen dunkel bleibt. Nimm in Deinem Fall die ATI für die Installation das sollte gehen.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 13. April 2016, 13:12

So, ATI eingebaut, BIOS --> primary graphics adapter = PCI Express, boot von USB-Stick --> Bildschirm weiterhin schwarz. Ich erstell jetzt nochmal einen anderen Stick (USB 2.0 statt 3.0, 8 GB) und versuchs nochmal....

Einmal lief beim booten viel weiße Schrift durch, das brach dann irgendwann ab und der Rechner bootete neu. Das lies sich aber nicht reproduzieren, seitdem bleibt der Screen wieder schwarz...

Benötige ich schon bei der Installation die EFI-Partition? Hab ja die Platte komplett formatiert und alle Partitionen gelöscht. Könnte es daran liegen?

Beitrag von „Delta9“ vom 13. April 2016, 13:23

Deaktiviere die HD2500 auch zusätzlich im Bios, als ich noch meinen SandyBridge fand OS X das teilweise gar nicht witzig, wenn die HD2500 noch aktiviert war. Auch mal mehrere Ports mit der ATI durchprobieren. Bei meiner HD6870 geht auch nur ein DVI Port, mit dem anderen landet man auch auf einem BlackScreen.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 13. April 2016, 13:31

In meinem Bios kann ich nur den primary graphics adapter einstellen, leider die iGPU nicht ausdrücklich deaktivieren. Ich hab nur einen HDMI-Port, dafür aber zwei DVI. Fahr jetzt eben zu Saturn und hol mir einen Adapter HDMI auf DVI....

Beitrag von „Delta9“ vom 13. April 2016, 13:44

Versuche vorher mal im safe mode zu booten, das machst du, in dem du direkt nach der Auswahl des Sticks im Bootmenü die Shift Taste gedrückt hältst. .

Beitrag von „griven“ vom 13. April 2016, 13:53

Die iGPU lässt sich auch bei Deinem Board komplett deaktivieren nur hat ASROCK die Option total dämlich benannt...

Du findest Die Option unter dem Punkt Northbridge Configuration -> iGPU Mult-Monitor der muss auf Disabled eingestellt werden und damit ist die iGPU dann aus (warum man das so dämlich benennt weiß Asrock allein). Wenn Du schon mal gerade an der Stelle unterwegs bist checke auch gleich ob VT-d auf disabled steht und falls das nicht der Fall sein sollte stell das bitte auch direkt auf disabled um.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 13. April 2016, 14:25

iGPU und VT-d sind disabled. Ins Boot-Menü komme ich nicht. Sollte eigentlich mit F11 funktionieren, Boot-Screen von Asrock zeigt das auch an, aber nimmt die Taste nicht an. Hier nochmal die Basics:

- Ich habe auf original Bios geflasht (1.80)
- Dann auf das 167X-Mass OZM von Griven
- El Capitan Stick mit meinem Macbook und DiskmakerX erstellt
- Nutze die ATI Radeon 7850

- iGPU deaktiviert, VT-d deaktiviert

--> Ergebnis: Black Screen beim booten vom Stick 😞

Beitrag von „Delta9“ vom 13. April 2016, 14:37

Wenn der Rechner sowieso direkt vom Stick bootet, dann kannst du auch direkt die Shift Taste gedrückt halten.

Beitrag von „MarcWitt“ vom 13. April 2016, 14:52

Zu spät;)

Ich installiere jetzt grade mit original Asrock Bios + iBoot + SL Retail 10.6.3. Ds scheint auch zu funktionieren. Würde dann sobald ich im OSX bin runterfahren, OZM flashen und dann erstmal schauen, das LAN geht. Dann Updates ziehen und hoffen, dass ich mich in den Appstore einloggen kann....dann sehen wir weiter....